



Die jungen Jagdhornbläser „Frischlinge“ und „Überläufer“ spielten sich unter Leitung von Detlef Kleinwort (rechts) an die Spitze. Foto: pr

Jagdhornbläser holen zwei Landesmeister-Titel nach Holm

GELUNGEN: Auftritt in Schleswig / Vierter Doppel-Erfolg in Folge

Für ihre Signale und das Kürstück erhielten die „Überläufer“ während der Landesmeisterschaft die Höchstpunktzahl. Und auch die „Frischlinge“ konnten ihren Titel verteidigen.

HOLM. Doppelter Erfolg für die Holmer Jagdhornbläser: Bei der Landesmeisterschaft in Schleswig verteidigten die „Frischlinge“ souverän ihren Titel in der Gruppe „Jugend“ – und die „Überläufer“ erkämpften sich den Sieg in der „Königsklasse“ G. „Das ist natürlich der ganz große Wurf“, lautete das Resümee am Ende des Tages. „Das viele Üben hat sich wirklich gelohnt“, so

Korpsleiter Detlef Kleinwort. Gemeinsam mit seinem Sohn, der für die musikalischen Feinheiten zuständig ist, hat er es einmal mehr geschafft, die Bläser auf den Punkt „fit“ zu machen.

.....
953 von 975 möglichen Punkten geschafft

Obwohl sie schon früh morgens an der Reihe waren, bewiesen zunächst die Nachwuchsbäser im Alter von acht bis zwölf Jahren Können und Nervenstärke. 865 Punkte waren die Belohnung für die sechs Jungen und Mädchen.

Mit ihren völlig fehlerfrei vorgetragenen Stücken „Begrüßung“, den Signalen für „Gams“, „Sau“ und „Wild ablegen“ sowie ihrem Kürstück „Auf, auf, zum fröhlichen Jagen“ überzeugten nachmittags dann auch die „Überläufer“. Sie erreichten mit 953 von 975 möglichen Punkten die höchste Wertung des Tages. Mit diesem Erfolg in Schleswig, der sowohl von den Aktiven als auch von den zahlreichen Besuchern kräftig gefeiert wurde, haben die Holmer Bläser zum vierten Mal in Folge die Landesmeistertitel eines Pflichtwettbewerbes in die Geest-Gemeinde geholt. (a)